

Die Weltkulturerbe-Region zählt zu einer sogenannten Kleinregion – im Industrieviertel gibt es 10 Kleinregionen – und ist eine Plattform zur freiwilligen Zusammenarbeit von Gemeinden. Sie dient zur Entwicklung gemeinsamer Vorhaben, zur Lösung ähnlicher Herausforderungen und zum Erfahrungsaustausch.

Ein zentrales Thema in der Region ist das Welt-erbe Semmeringebahn, welches seit 1998 zum UNESCO Weltkulturerbe zählt.



Zusammenarbeit von 8 Gemeinden

Im Jahr 2007 wurde die Kleinregion Weltkulturerbe-Region Semmering-Rax gegründet. Diese besteht aus den acht Mitgliedsgemeinden **Breitenstein, Gloggnitz, Payerbach, Prigglitz, Reichenau, Schottwien, Schwarzau im Gebirge** und **Semmering**.



Die gemeinsamen Ziele sind dabei die Identität mit der Region und eine regionale Vernetzung, die Attraktivierung der Region als Wohnstandort und eine Sensibilisierung mit dem Baugeschehen im Welterbe, sowie die öffentliche Erreichbarkeit in der Region. Regionale Vernetzung bedeutet auch Kooperationen mit anderen Unternehmen, die in der Region arbeiten und eine regionale Entwicklung forcieren.



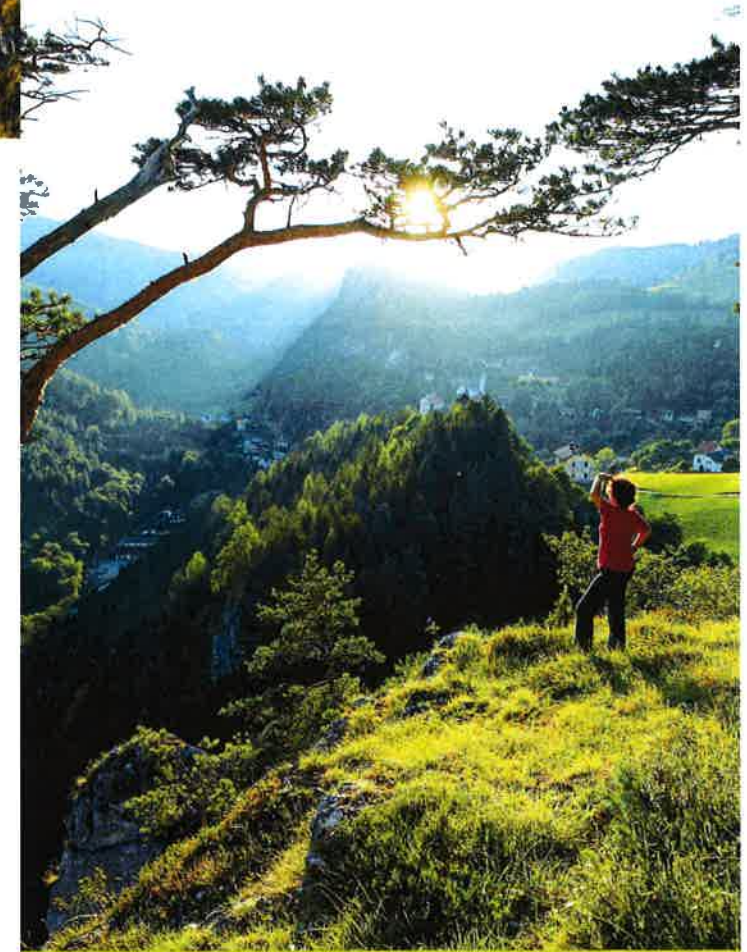
Verein Weltkulturerbe-Region Semmering-Rax

2640 Gloggnitz, Sparkassenplatz 5
 ☎ 02662/42401-41 oder 0676/812 20553
 ✉ alexandra.farnleitner@gloggnitz.gv.at
 🌐 www.region-semmeringrax.at

Änderungen und Druckfehler vorbehalten!
 Fotos: Franz Zwickl, Michael Liebert, Wiener Alpen in
 Niederösterreich, Grafik: Bernhard Stranz, www.stranz.be



Weltkulturerbe-Region
Semmering-Rax



**BREITENSTEIN • GLOGGNITZ • PAYERBACH
 PRIGGLITZ • REICHENAU AN DER RAX • SCHOTTWIEN
 SCHWARZAU IM GEBIRGE • SEMMERING**



Entwicklung einer grenzüberschreitenden Alltagstracht 2016



Unterrichtsmappe „Raxi die Lokomotive“ für Volksschulen 2015



Mobilitätswoche 2013



Sieger des Kurzfilmwettbewerbs 2014



Sonderbriefmarke zum Museumsmonat 2016



Preisverleihung zum Projekt „Raxi die Lokomotive“ 2014



Präsentation Baumappte „Bauen im Welterbe“ 2015



Vorstellung der Region bei Dr. Erwin Pröll 2016

Rückblick

In den letzten Jahren wurden viele Projekte in unserer Region umgesetzt, die teilweise erfolgreich in Folgeprojekten weiterleben.

Auch dabei standen die Identität mit der Region (Trachtenentwicklung, Unterrichtsmappe „Raxi die Lokomotive“ für Volksschulen) und eine regionale Vernetzung (Museumsabend, -tag und -monat), aber auch eine Sensibilisierung mit dem Baugeschehen (Erstellung Baumappte für Zu- und Umbauten sowie Neubauten) im Welterbe, sowie die Mobilität im öffentlichen Verkehr (Kurzfilmwettbewerb, Mobilitätswoche) im Mittelpunkt.

Regionale Angebote

- Vernetzung verschiedenster Akteure über unsere Website www.region-semmeringrax.at
- Infostand bei diversen Veranstaltungen in der Region
- Bauen im Welterbe – Checklisten für Zu- und Umbauten sowie Neubauten
- Regions-Geschenkkorb mit regionalen Produkten
- Schnittstelle NÖ Landesausstellung 2019 in Wiener Neustadt „Stadt und Land miteinander“

Kleinregionaler Strategieplan

2016-2020

Die Weltkulturerbe-Region Semmering-Rax möchte mit ihren Zielsetzungen bis 2020 an die seit 2007 bestehende Regionsarbeit anknüpfen.

Dabei stehen folgende allgemeine Ziele im Fokus:

- Beitrag zu einer stabilen demographischen Entwicklung unter Nutzung der regionseigenen Ressourcen.
- Aufrechterhaltung und Verbesserung von Angeboten der Daseinsvorsorge durch interkommunale Kooperation.
- Steigerung des Bewusstseins als UNESCO Welterbe-Region – mit den Zielen der Wertschöpfung, Erhaltung des Landschaftsbildes und der historischen Besonderheiten.

Folgende kleinregionale Themenfelder sollen bis 2020 vordergründig behandelt werden:

- Wirtschaft und Arbeitsmarkt
- Identität und Marketing
- Technische Infrastruktur und Mobilität
- Gesundheit und Soziales